

Das Wort Gottes kennt kein Gebet zu Heiligen

Es ist erstaunlich, Israel fleht um Gottes Hilfe in der Bedrängnis und nicht zu Abraham oder Mose, die verstorben sind:

Jes 63, 15 Blicke vom Himmel hernieder und sieh herab von dem Ort, wo deine Heiligkeit und Ehre wohnt! Wo ist nun dein Eifer und deine Macht? Das Aufwallen deiner Liebe und deine Barmherzigkeit hält sich gegen mich zurück! 16 **Und doch bist du unser Vater**; denn Abraham weiß nichts von uns, und Israel kennt uns nicht; du aber, o HERR, bist unser Vater, und **dein Name ist »Unser Erlöser von Ewigkeit her«**! 17 HERR, warum willst du uns abirren lassen von deinen Wegen und unser Herz verstocken, dass wir dich nicht fürchten? Kehre zurück um deiner Knechte willen, wegen der Stämme deines Erbteils! 18 Nur kurze Zeit hat dein heiliges Volk es in Besitz gehabt; unsere Feinde haben dein Heiligtum zertreten. 19 Wir sind geworden wie solche, über die du niemals geherrscht hast, über die dein heiliger Name nicht ausgerufen wurde.

Die Gemeinde betet nicht zu Stephanus nach seiner Steinigung. Stephanus betet allein zu Gott:

Apg 7, 55 Er aber, voll Heiligen Geistes, blickte zum Himmel empor und sah die Herrlichkeit Gottes, und Jesus zur Rechten Gottes stehen; 56 und er sprach: Siehe, ich sehe den Himmel offen und den Sohn des Menschen zur Rechten Gottes stehen! 57 Sie aber schrien mit lauter Stimme, hielten sich die Ohren zu und stürmten einmütig auf ihn los; 58 und als sie ihn zur Stadt hinausgestoßen hatten, steinigten sie ihn. Und die Zeugen legten ihre Kleider zu den Füßen eines jungen Mannes nieder, der Saulus hieß. 59 Und sie steinigten den Stephanus, der betete und sprach: Herr Jesus, nimm meinen Geist auf! 60 Und er kniete nieder und rief mit lauter Stimme: **Herr, rechne ihnen diese Sünde nicht an!** Und nachdem er das gesagt hatte, entschlief er.

Wir sollen auch nicht zu Engeln beten. Selbst Jesus dürfte nur den Vater bitte, dass er Engel sende, Engel durfte er nicht zuhilfe rufen.

Mt 26, 52 Da sprach Jesus zu ihm (Petrus): Stecke dein Schwert an seinen Platz! Denn alle, die zum Schwert greifen, werden durch das Schwert umkommen! 53 Oder meinst du, ich könnte nicht jetzt meinen Vater bitten, und er würde mir

mehr als zwölf Legionen Engel schicken? 54 Wie würden dann aber die Schriften erfüllt, dass es so kommen muss? – Engel sind dienstbare Geister, die ausgesandt zum Dienst um derer wille, welche das Heil erben sollen (Hebr 1, 14)

Offb 1, 5 Und eine Stimme kam aus dem Thron hervor, die sprach: **Lobt unseren Gott**, alle seine Knechte und die ihr ihn fürchtet, sowohl die Kleinen als auch die Großen! ... 9 Und er sprach zu mir: Schreibe: Glückselig sind die, welche zum Hochzeitsmahl des Lammes berufen sind! Und er sprach zu mir: Dies sind die wahrhaftigen Worte Gottes! 10 Und ich fiel vor seinen Füßen nieder, um ihn anzubeten. Und er sprach zu mir: **Sieh dich vor, tue es nicht!** Ich bin dein Mitknecht und der deiner Brüder, die das Zeugnis Jesu haben. **Bete Gott an!** Denn das Zeugnis Jesu ist der Geist der Weissagung.

Der Apostel Johannes hatte Maria, die Mutter Jesu zu sich genommen nach dem Tod Jesu. Sie ist gestorben. Er aber hat nie aufgerufen, zu Maria zu beten auch nicht zu Stephanus... Gott und das Lamm wird angebetet:

Offb 5, 8 Und als es das Buch nahm, fielen die vier lebendigen Wesen und die 24 Ältesten vor dem Lamm nieder, und sie hatten jeder eine Harfe und eine goldene Schale voll Räucherwerk; das sind die Gebete der Heiligen. 9 Und sie sangen ein neues Lied, indem sie sprachen: Du bist würdig, das Buch zu nehmen und seine Siegel zu öffnen; denn du bist geschlachtet worden und hast uns für Gott erkauft mit deinem Blut aus allen Stämmen und Sprachen und Völkern und Nationen, 10 und hast uns zu Königen und Priestern gemacht für unseren Gott, und wir werden herrschen auf Erden. 11 Und ich sah, und ich hörte eine Stimme von vielen Engeln rings um den Thron und um die lebendigen Wesen und die Ältesten; und ihre Zahl war zehntausendmal zehntausend und tausendmal tausend; 12 die sprachen mit lauter Stimme: Würdig ist das Lamm, das geschlachtet worden ist, zu empfangen Kraft und Reichtum und Weisheit und Stärke und Ehre und Ruhm und Lob! 13 Und jedes Geschöpf, das im Himmel und auf der Erde und unter der Erde ist, und was auf dem Meer ist, und alles, was in ihnen ist, hörte ich sagen: **Dem, der auf dem Thron sitzt, und dem Lamm gebührt das Lob und die Ehre und der Ruhm** und die Macht von Ewigkeit zu Ewigkeit! 14 Und die vier lebendigen Wesen sprachen: Amen! Und die 24 Ältesten fielen nieder und beteten den an, der lebt von Ewigkeit zu Ewigkeit.

(Johannes Ramel)